



DRESDNER
MUSIKFESTSPIELE

Pressemitteilung 23.03.2023

Dresdner Musikfestspiele starten künstlerisch-wissenschaftliches Wagner-Projekt mit dem Dresdner Festspielorchester und Concerto Köln

In einem umfangreichen künstlerisch-wissenschaftlichen Projekt werden die **Dresdner Musikfestspiele** ab 2023 den Originalklang Richard Wagners erforschen. Ziel ist es, von nun an jedes Jahr einen Teil von **Richard Wagners** Opern-Tetralogie »**Der Ring des Nibelungen**« mit dem **Dresdner Festspielorchester** und **Concerto Köln** unter der Leitung von **Kent Nagano** auf dem historischen Instrumentarium und im Sprachstil der Entstehungszeit konzertant auf die Bühne zu bringen. Offizieller Auftakt ist die Aufführung von Richard Wagners »Das Rheingold« am 14. Juni 2023 im Dresdner Kulturpalast.

Das Projekt steht unter der künstlerischen Gesamtleitung von Festspielintendant **Jan Vogler** und Dirigent **Kent Nagano** und wird Wagner-Experten und Interpreten aus der ganzen Welt in Dresden zusammenbringen.

»Die Dresdner Musikfestspiele sind stolz, mit diesem visionären Projekt neue Impulse aus Dresden in die Welt zu senden. Ich bin sicher, dass dieser neue Dresdner ›Ring‹ und die damit verbundene musikwissenschaftliche Forschung die Rezeption und Interpretation von Richard Wagners Werk nachhaltig beeinflussen werden«, sagt Jan Vogler, Intendant der Dresdner Musikfestspiele.

»Von den Instrumenten über das Singen hin zum allgemeinen Umgang mit dem Wort – vieles, was wir heute bei typischen Wagner-Aufführungen hören können, ist anders, als es zu Wagners Zeit Usus war. Wir freuen uns, nun gemeinsam mit dem Publikum in die faszinierende musikalische Welt des 19. Jahrhunderts eintauchen zu können, auch kritische Fragen zu stellen, die gerade bei einer Person wie Wagner nötig sind«, sagt Kent Nagano, künstlerischer Leiter Wagner-Projekt und Ehrendirigent Concerto Köln.

Die »Rheingold«-Premiere wird am 14. Juni von einem umfangreichen **Wagner-Programm** begleitet. Unter der Leitung des wissenschaftlichen Kurators **PD Dr. Kai Müller** ist am Vorabend ein **Werkstattkonzert** mit Musikerinnen und Musikern aus beiden Orchestern geplant, in dem aufführungspraktische Vorstellungen Wagners anhand von Klangbeispielen erläutert werden. Der Premierentag wird ab 12 Uhr im Kulturpalast von einer Ausstellung mit mehreren Stationen zu Wagners Schaffen sowie kurzen Impulsvorträgen im Foyer und einem Wagner-Café flankiert.

Wir möchten Sie jetzt schon herzlich zum **Wagner-Pressegespräch am 13. Juni 2023, 18 Uhr** im Albertinum, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, (Hermann-Glöckner-Saal) einladen.

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



DRESDNER
MUSIKFESTSPIELE

Die **Dresdner Musikfestspiele** sind eine Einrichtung der **Landeshauptstadt Dresden**. Sie werden gefördert durch das **Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus** und mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Besetzung »Das Rheingold« am 14. Juni 2023 in Dresden:

Derek Welton (Wotan)
Dominik Köninger (Donner)
Mauro Peter (Loge)
Tansel Akzeybek (Froh)
Katrín Wundsam (Fricka)
Nadja Mchantaf (Freia)
Gerhild Romberger (Erda)
Daniel Schmutzhard (Alberich)
Thomas Ebenstein (Mime)
Tijl Faveyts (Fasolt)
Tilman Rönnebeck (Fafner)
Ania Vegry (Woglinde)
Ida Aldrian (Wellgunde)
Eva Vogel (Floßhilde)

Für weitere Infos wenden Sie sich an:

Nicole Czerwinka
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49 (0)351 478 56-43
czerwinka@musikfestspiele.com

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien